**Betreff: Hilfen für den Sport in der Energiekrise**

Musterschreiben für Vereine und Verbände

Kreis/Stadt/Kommune
Anschrift

Sehr geehrte/r \*Funktion\*,

wir alle stehen vor einem erneut herausfordernden Winter. Neben der noch andauernden Corona-Pandemie wird die Energiekrise unser Leben massiv beeinflussen. Wir wissen, dass die Gesellschaft – und damit auch der Sport – schon jetzt und erst recht in den kommenden Monaten erneut auf eine harte Probe gestellt wird. Deshalb handeln wir. Der gesamte deutsche Handball greift das Ziel des DOSB, im Sport durch eigenes Engagement mindestens 20 Prozent Energie einzusparen, mit einer Vielzahl von Maßnahmen auf.

Wir wollen uns messen lassen. Das ist wie im Sport ein Wettkampf – das kennen wir und das können wir. Die Handball-Familie formuliert das plakativ so: Lieber Heizung aus, als aus der Halle raus! Sportartübergreifend bitten wir als Mitnutzende der Hallen um Solidarität, aber brauchen Ihre Hilfe!

Wir wollen Sport weiter möglich machen und gerade für Kinder und Jugendliche im Spiel bleiben. Daher appellieren wir an Sie, unseren Energiespareinsatz zu honorieren und die Sporthallen weiter zu betreiben. Die Corona-Pandemie und mehrere Lockdownphasen haben uns gezeigt, welch unschätzbaren Wert der Sport für die Gesellschaft und insbesondere für die physische und psychische Gesundheit unserer Kinder und Jugendlichen hat.

Geringere Temperaturen in den Hallen, kaltes Wasser in den Umkleiden, weniger Licht – all das sind Bausteine. Die Handball-Familie passt sich aktiv an.

Was wir konkret tun werden: Geringere Temperaturen in den Hallen entgegnen wir mit entsprechender Kleidung und Maßnahmen im Training, wir duschen notfalls kalt – nur: Um diesen Einsatz zeigen zu können, brauchen wir die für uns existenziell wichtigen Orte. Und das sind unsere, auch in der Energiekrise, geöffneten Sporthallen.

Für Gespräche, um weitere kreative Lösungen zu finden, stehen wir jederzeit gern zur Verfügung.

Ihr

Verein/Verband
Name
Funktion